

Ferrari berlinetta boxer

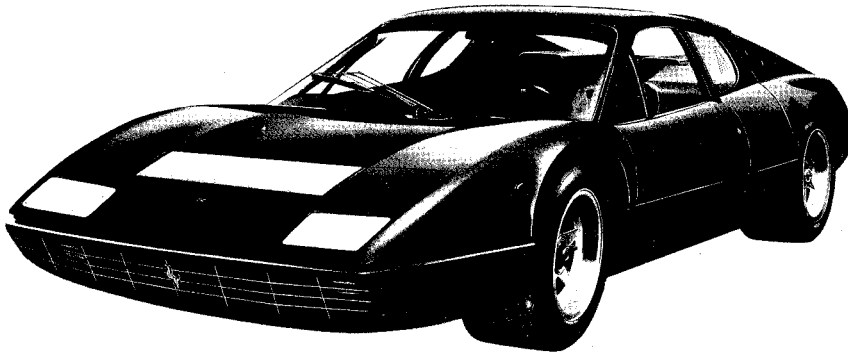


H-1419-0389

© 1978 BY REVELL INC.

PRINTED IN GERMANY BY REVELL PLASTICS GMBH., BÜNDE

1/24

**TECHNISCHE DATEN:**

Gesamtlänge	4360 mm
Gesamtbreite	1800 mm
Gesamthöhe	1120 mm
Radstand	2500 mm
Höchstgeschwindigkeit	302 km/h
Motor	Waagrecht Boxer V 12 stehend
	MID DOHC
Hubraum	4390 ccm
Leistung max.	380 PS bei 7200 U/min
Bremsen	vorn und hinten belüftete Scheibenbremsen
Getriebe	Handschaltung 5-Gänge
Bereifung	7,5J 215 70VR15

Das Unternehmen Ferrari in Maranello, Italien, ist zweifellos führend als Sportwagenhersteller in der Welt. Der Ferrari-Chef Enzo Ferrari war früher Rennfahrer bei Alfa Romeo. Nach dem 2. Weltkrieg baute er selbst Hochleistungssportwagen in kleiner Stückzahl und machte durch Rennerfolge seinen Namen berühmt.

Seitdem entstand dank der Rennerfahrungen und der hohen Leistungsfähigkeit der Auto-Fachleute eine Konzeption, die Ferrari in die Weltspitzenklasse der Sportwagen brachte. Ferrari hat seit Beginn nur die Motoren und die Chassis hergestellt. Die Karosserien werden von dem traditionellen italienischen Karosserie-Spezialisten Carosseria Pininfarina gefertigt. In den letzten Jahren mußte sich Ferrari hinsichtlich der Geschwindigkeit mit Lamborghini als Sportwagen-Konkurrenz auseinandersetzen. Aber der Name Ferrari, der durch Rennen berühmt wurde, ist nicht zu erschüttern. Auch der Ferrari 365 GT BB ist ein Hochleistungssportwagen, der vor diesem Hintergrund entstanden ist.

BB ist die Abkürzung für Berlinetta Boxer. Berlinetta bedeutet ursprünglich einen kleinen Personenkraftwagen, Boxer bezeichnet die Zylinderanordnung, bei der sich die Kolben waagrecht gegeneinander bewegen. 365 kommt von dem Hubraum eines einzelnen Zylinders, da die 12 Zylinder einen Hubraum von 4,4 l (4390 ccm) haben.

Das Modell 365 GT 4BB wurde 1971 auf der Ausstellung von Turin vorgestellt und kam 1973 auf den Markt. Als Nachfolger des alten Modells 365 GT 4 Daytona ist es selbst unter den Ferrari-Modellen, die ihr Debut hatten, ein heißes Haupt-Modell. Der Motor hat 12 Zylinder in waagerechter Boxerstellung DOHC, Leistung 380 PS, der auf eine Geschwindigkeit bis 302 km/h antreibt. Der Motor ist in der Mitte des Chassis montiert, direkt hinter ihm ist das 5-Gang-Getriebe. Der 365 GT 4BB mit aufregender Kraft, Manövrierbarkeit und dem Charme des italienischen Styling ist ein Modell, das alle Eigenschaften in sich vereint, die „The King of Super Car“ zukommen.

REVELL-Farben:	eierschale	18	mittelblau	55	
schwarz	8	orange	30	silber	90
sand	16	rot	31	eisenfarbig	91

Bitte die Farben gut aufrühren!

Bitte die Farben gut aufrühren!

WICHTIG! — ERST LESEN, DANN BAUEN!

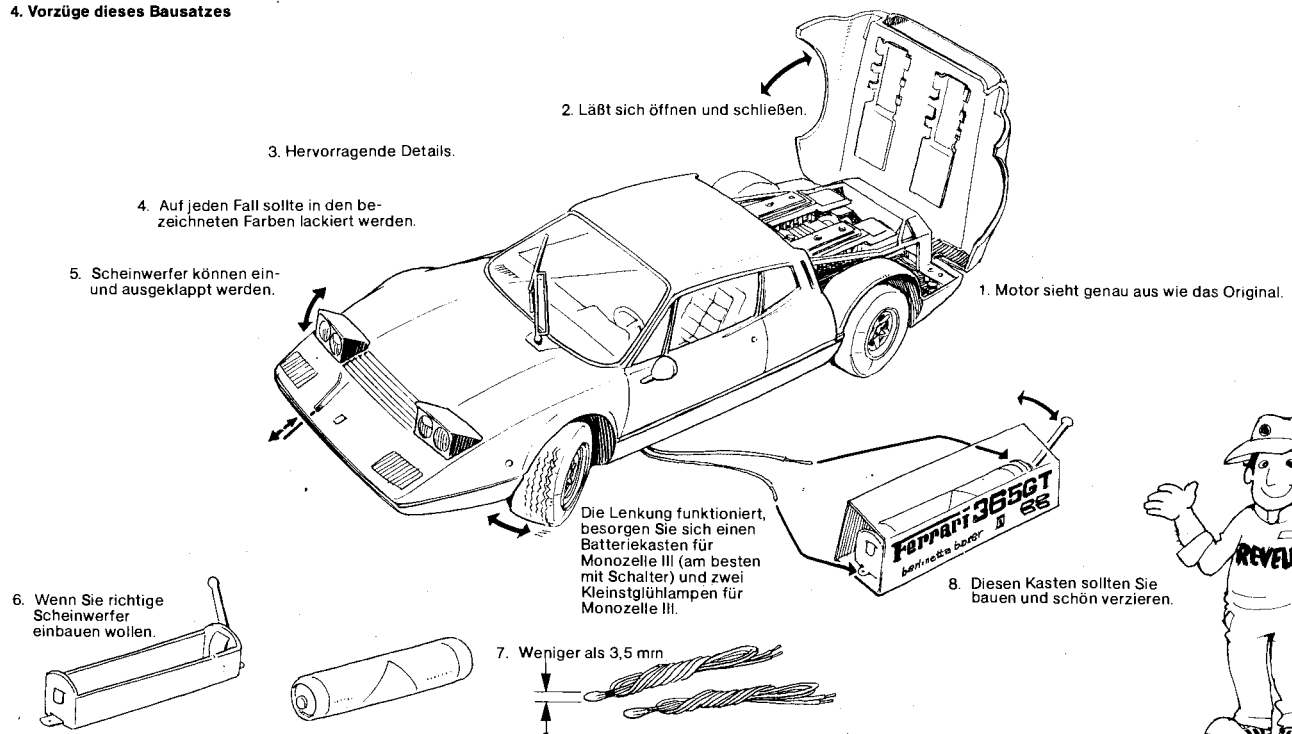
Legen Sie bitte zunächst folgende Werkzeuge bereit:

Messer und Feile: Zum Entfernen und Zurechtmachen der Teile.

Pinzette: Zum Halten der Teile beim Bemalen.

Pinsel bzw. Zahnstocher: Zum Auftragen des Klebstoffs.

Gummiband, Klebeband und Wäscheklammern: Zum Zusammenhalten der Teile nach dem Kleben.

4. Vorzüge dieses Bausatzes

1. Zur besseren Erkennung der einzelnen Teile wurden diese numeriert bzw. mit in unmittelbarer Nähe eingravierten Zahlen versehen. In der Reihenfolge der Montage immer nur das jeweils benötigte Teil entfernen.
2. Vor dem Ankleben prüfen, ob die Teile passen und überflüssiges Plastikmaterial entfernen.
3. Den Klebstoff sparsam verwenden, denn jeder heruntergelaufene Tropfen beschädigt das Modell. Nur REVELL-Leim oder speziell für Kunststoffe hergestellte Klebstoffe verwenden.
4. Wenn Sie Ihr Modell anmalen möchten, bitte die entsprechenden Farbvorschläge in der englischen Bauanleitung beachten. Kleine Teile anmalen, bevor diese vom Spritzling entfernt werden. Farbe und Chrom an den zu verklebenden Stellen abkratzen. Klebstoff hält nicht auf bemalten und verchromten Teilen.
5. Wenn Sie beim Bau Ihres Modells eine Pause einlegen möchten, dann nur am Ende einer Baustufe.

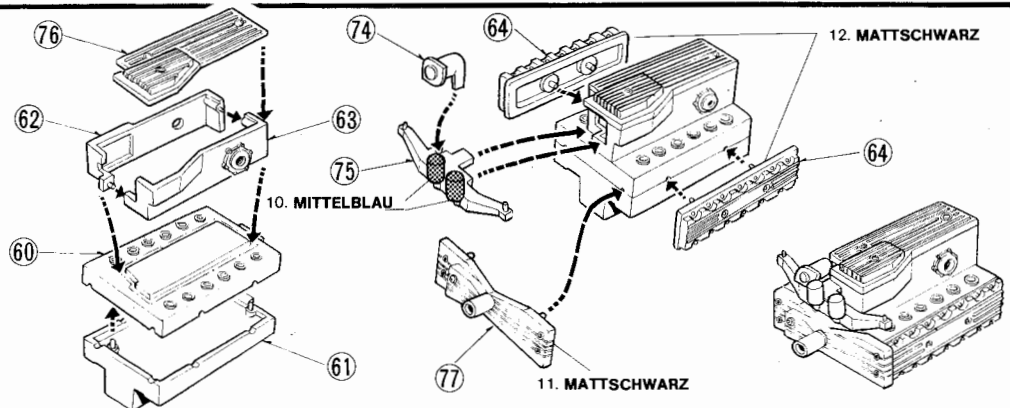
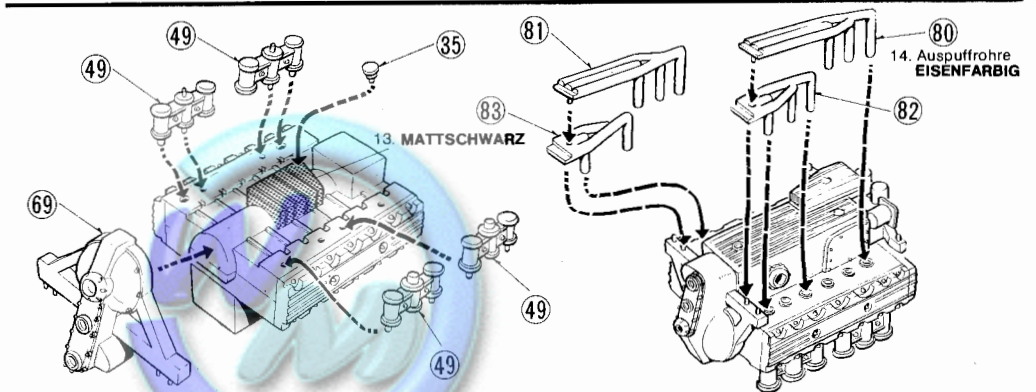
Abziehbilder (Decals)

wie folgt anbringen: Bild ausschneiden und einige Sekunden in warmes Wasser tauchen. Vorsichtig aus dem Wasser ziehen und das Bild ein wenig vom Papier schieben. Einen kleinen Pinsel benutzen, um das Modell anzufeuchten. Das Abziehbild auf die bezeichnete Stelle bringen, ohne es mit den Fingern zu berühren. Die Papierunterlage wegschieben und das Bild mit Löschpapier andrücken.

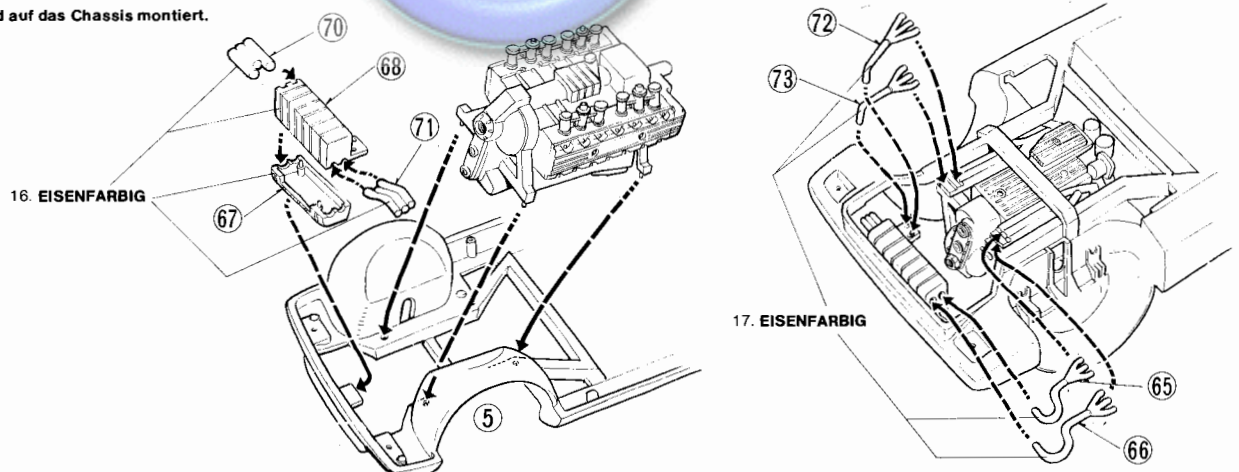
1

Zusammenbau des Motors

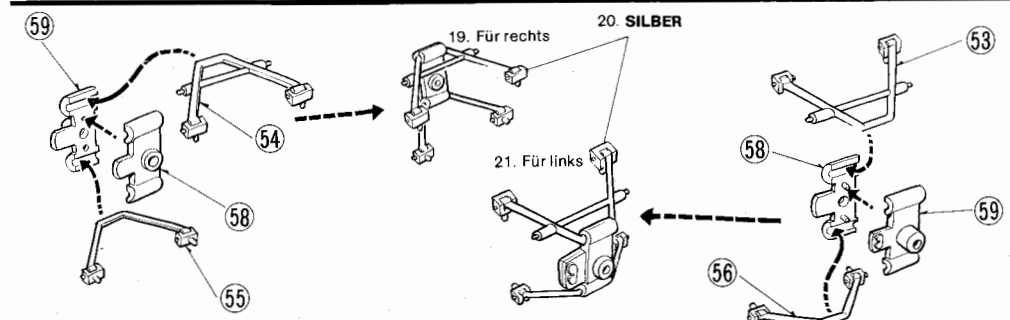
9. Motorblock in **SILBER** mit etwas **EISENFARBE**.


2

3

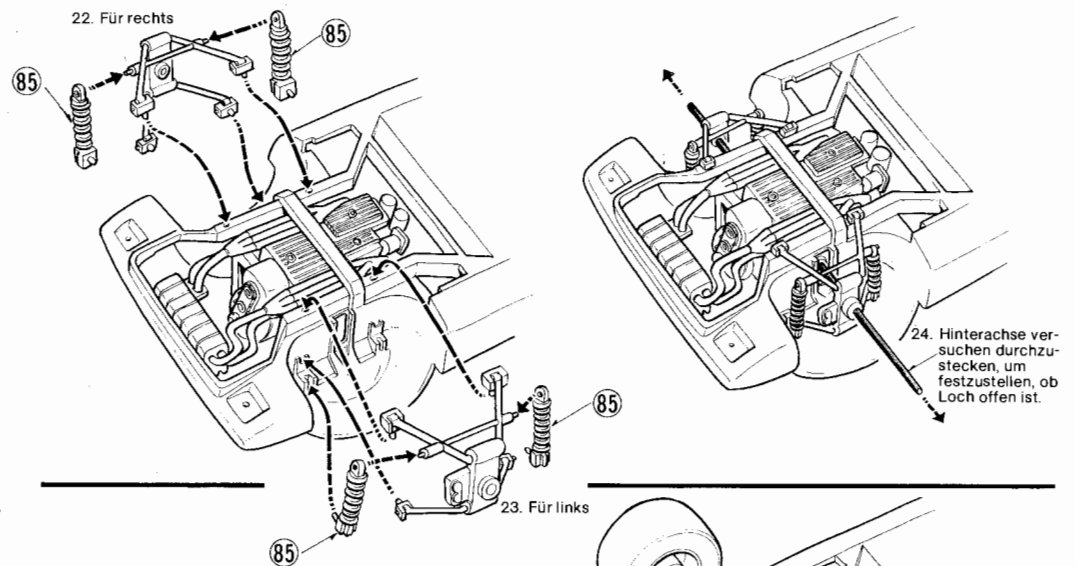
15. Motor wird auf das Chassis montiert.


4

18. Montage der Hinterradaufhängung

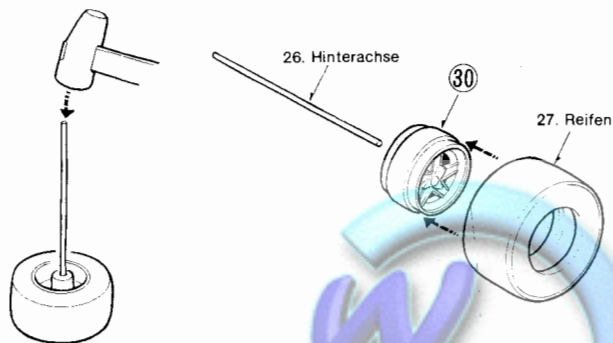


5



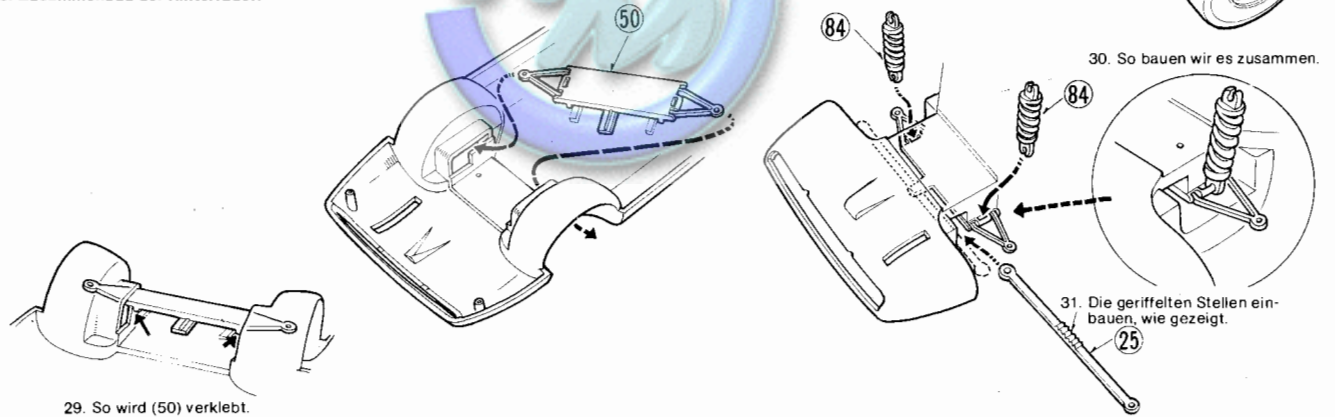
6

25. Zusammenbau der Hinterräder.



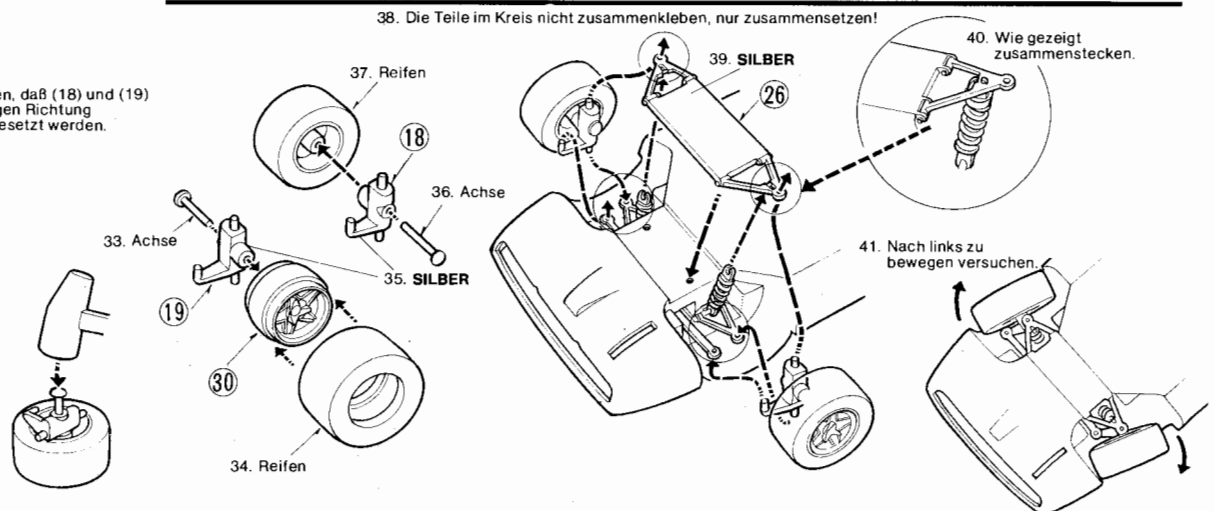
7

28. Zusammenbau der Hinterräder.



8

32. Darauf achten, daß (18) und (19) in der richtigen Richtung zusammengesetzt werden.



38. Die Teile im Kreis nicht zusammenkleben, nur zusammensetzen!

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

30

37. Reifen

18

36. Achse

35. SILBER

34. Reifen

33. Achse

19

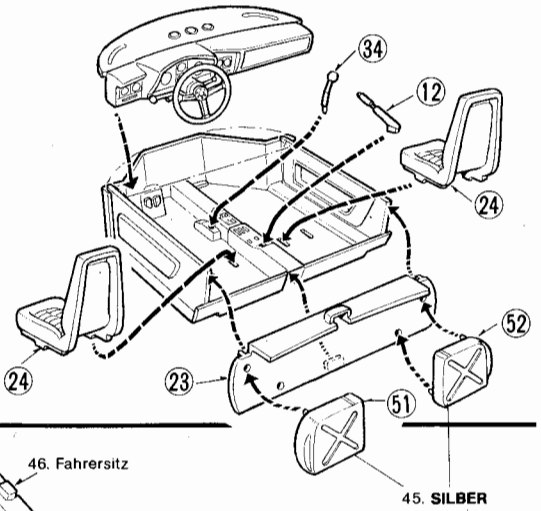
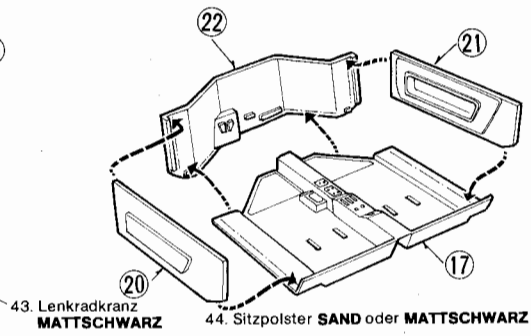
30

37. Reifen

18

36. Achse

42. Zusammenbau des Fahrersitzes



47. Zusammenbau der Heckpartie

A

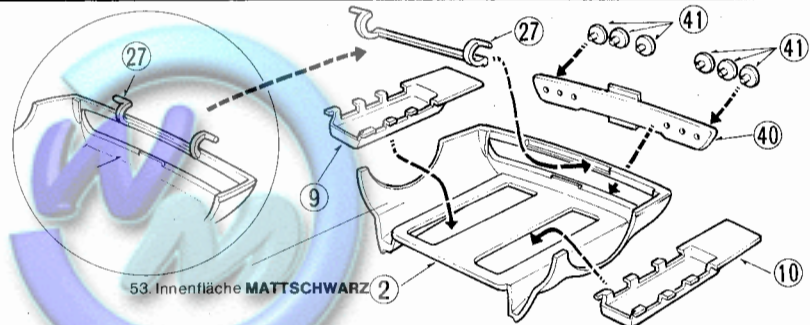
49. **ORANGE**

50. **ROT**

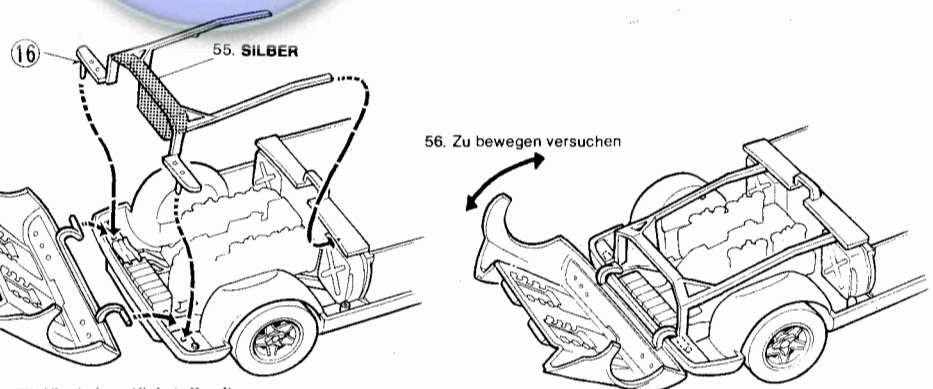
B

51. **ROT**

52. **ORANGE**

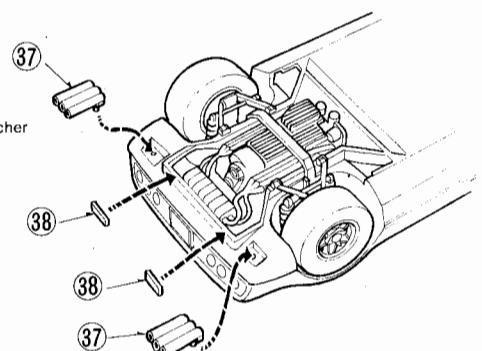
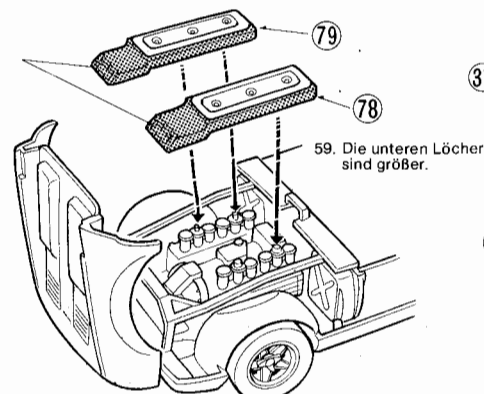


54. Die Heckklappe kann geöffnet und geschlossen werden. Bitte darauf achten, daß beim Zusammenbau der Karosserie diese Stelle nicht verklebt wird.



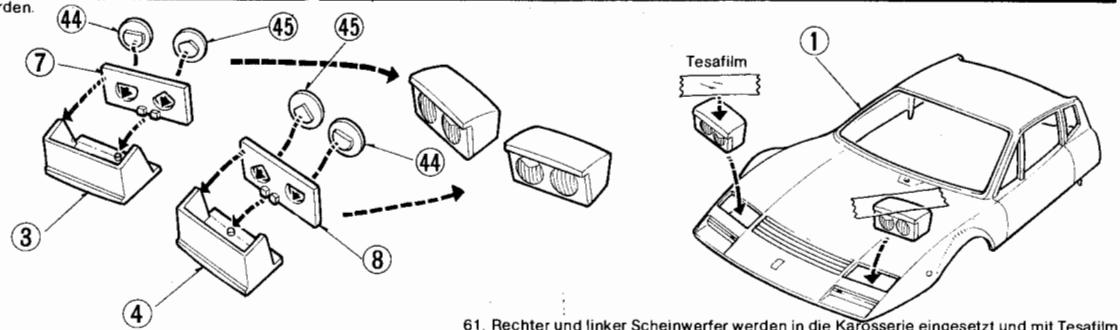
57. Hier keinen Klebstoff auftragen.

58. MATTSCHWARZ



14

60. Die Scheinwerfer können aus- und eingeklappt werden.

**15**

62. Wahl zwischen ein-
zubauender Beleuch-
tung A, oder ohne
Beleuchtung B. Zu
verfahren gemäß den
folgenden
Erklärungen.

64. Kleinstglüh-
birne (zu-
sätzl. kaufen)

63. Wenn Beleuchtung
eingebaut werden
soll, müßten Sie zu-
sätzlich Kleinstglüh-
lampen, einen Batterie-
kasten (für Mono-
zelle II) und eine
Monozelle III kaufen.

65. Kabel für
Kleinstglüh-
birne

66. Tesafilm
umwickeln
und so iso-
lieren.

61. Rechter und linker Scheinwerfer werden in die Karosserie eingesetzt und mit Tesafilm überklebt, damit sie nicht herausfallen.

69. Wenn Beleuchtung ange-
legt wird, Kabel aus der
Karosserie heraus zum
Batteriekasten führen, wie
in der unten stehenden
Skizze angegeben ist.

A

67. Fig. A, wenn Beleuchtung
angelegt werden soll.

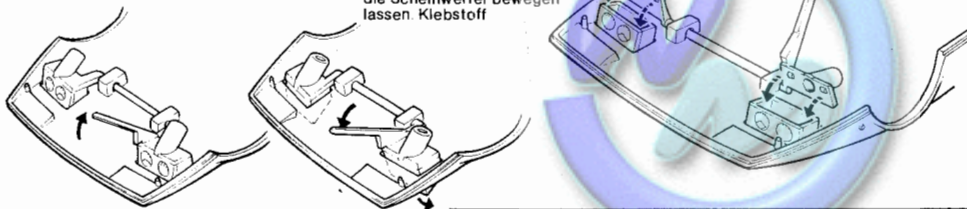
B

68. Fig. B wenn keine
Beleuchtung
angelegt werden soll.

16

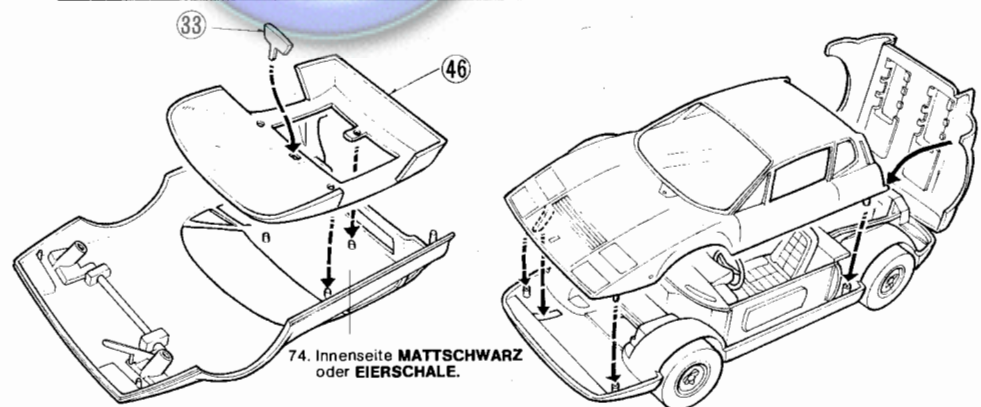
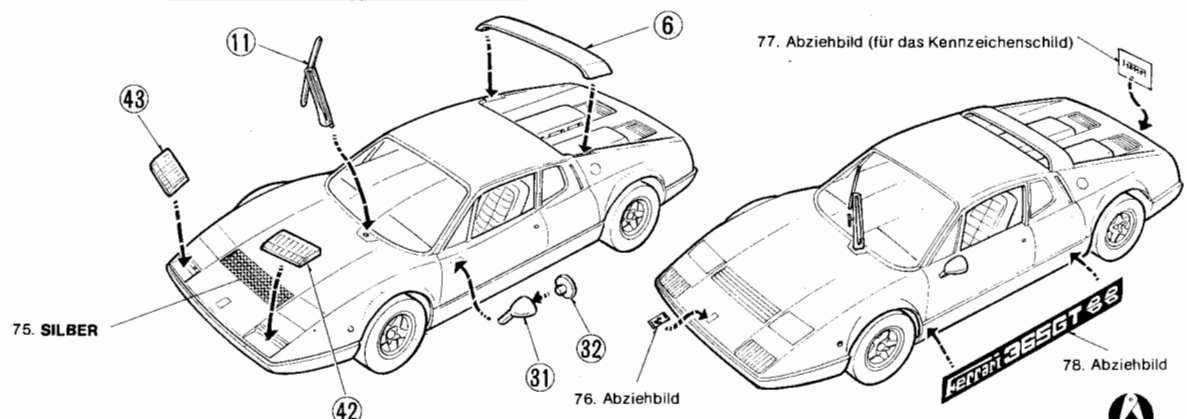
70. (29) und Scheinwerfer werden verklebt.

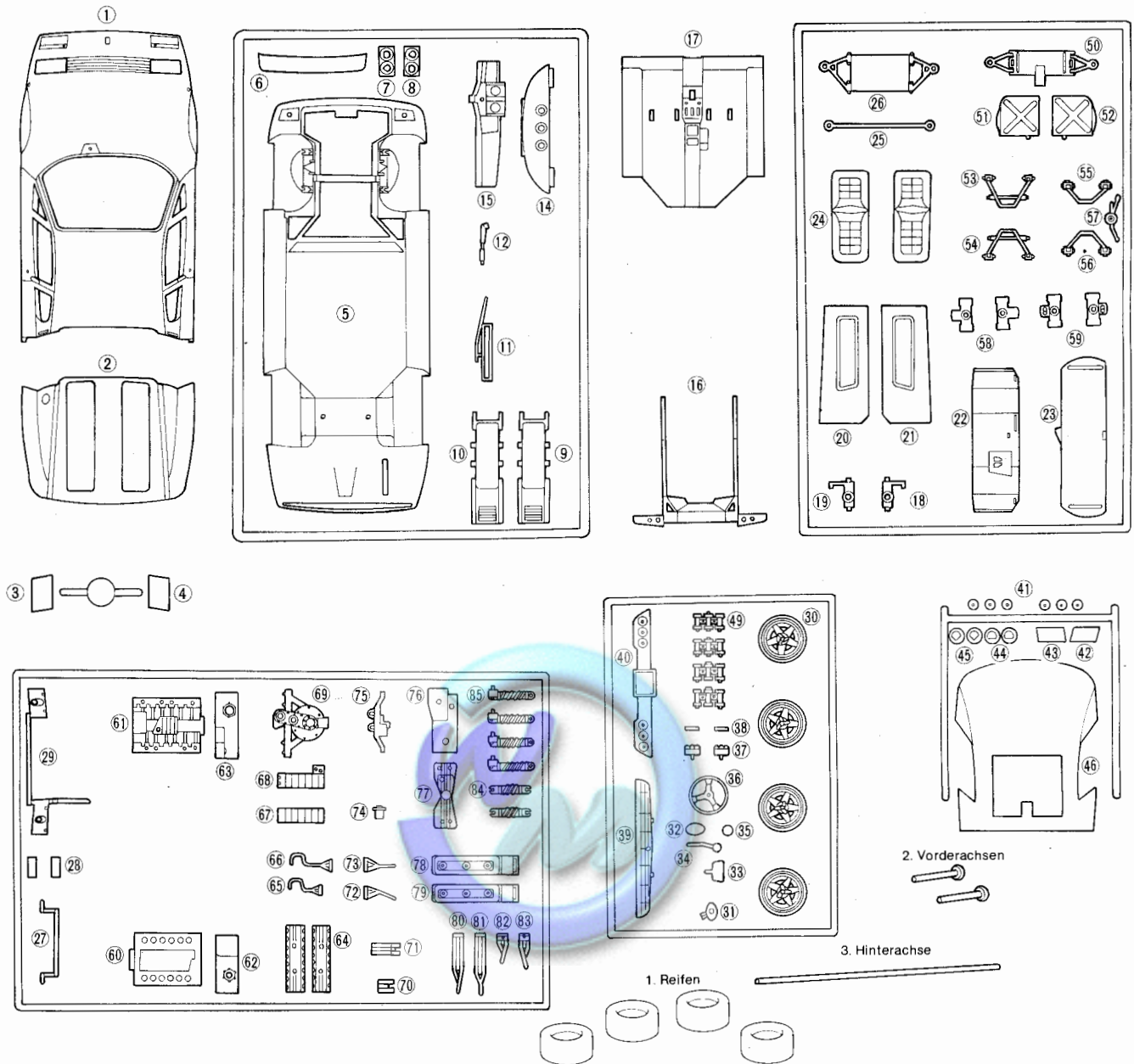
71. Bis der Kleber trocken ist,
ein- und ausklappen, um
sicher zu sein, daß sich
die Scheinwerfer bewegen
lassen. Klebstoff

**17**

72. Die Karosserie wird aufgesetzt.

73. Ehe die durchsichtigen Teile in die
Karosserie eingesetzt werden, sollte
diese in **ROT** oder einer anderen
beliebigen Farbe lackiert werden.

**18**



7. Liste der Teile

- (1) Karosserie vorn
- (2) Karosserie hinten
- (3) Scheinwerferabdeckung
- (4) Scheinwerferabdeckung
- (5) Chassis
- (6) Spoiler
- (7) Lampengehäuse
- (8) Lampengehäuse
- (9) Motorabdeckung
- (10) Motorabdeckung
- (11) Scheibenwischer
- (12) Handbremse
- (13)
- (14) Abdeckung
- (15) Armaturenbrett
- (16) Rahmen
- (17) Bodenplatte
- (18) Königszapfen links
- (19) Königszapfen rechts
- (20) Tür-Innenabdeckung
- (21) Tür-Innenabdeckung
- (22) Fahrerraum-Wand vorne-unten
- (23) Fahrerraum-Wand hinten
- (24) Sitz

- (25) Spurstange
- (26) Vorderradaufhängung
- (27) Scharnier
- (28) Scharnierhalter
- (29) Scheinwerfer-Grundplatte
- (30) Felgen (4 Stück)
- (31) Rückspiegel
- (32) Spiegelplatte
- (33) Innenspiegel
- (34) Schalthebel
- (35) Kappe
- (36) Lenkrad
- (37) Auspuff (2 St.)
- (38) Glas f. Rückscheinwerfer (2 St.)
- (39) Kühlergrill
- (40) Heckgrill
- (41) Glas f. Heckleuchten (6 St.)
- (42) Glas f. Nebelleuchte
- (43) Glas f. Nebelleuchte
- (44) Glas f. Scheinwerfer (2 St.)
- (45) Glas f. Scheinwerfer (2 St.)
- (46) Fenster
- (47)
- (48)
- (49) Vergaser (4 Stück)
- (50) Obere Aufhängung

- (51) Treibstofftank
- (52) Treibstofftank
- (53) Hinteres Verbindungsgestänge unten
- (54) Hinteres Verbindungsgestänge unten
- (55) Hinteres Gestänge oben
- (56) Hinteres Gestänge oben
- (57) Lenksäule
- (58) Hinterachsengehäuse
- (59) Hinterachsengehäuse
- (60) Zylinder, Unterteil
- (61) Zylinder, Oberteil
- (62) Getriebegehäuse
- (63) Getriebegehäuse
- (64) Abdeckung
- (65) Auspuffrohr
- (66) Auspuffrohr
- (67) Haupt-Auspufftopf
- (68) Haupt-Auspufftopf
- (69) Kupplungsgehäuse
- (70) Auspuffrohr
- (71) Auspuffrohr
- (72) Auspuffrohr
- (73) Auspuffrohr
- (74) Ölkappe
- (75) Motoraufhängung (Lager)
- (76) Ölwanne

- (77) Nockenwellenabdeckung
- (78) Luftfilter
- (79) Luftfilter
- (80) Auspuffrohr
- (81) Auspuffrohr
- (82) Auspuffrohr
- (83) Auspuffrohr
- (84) Feder (2 Stück)
- (85) Feder (4 Stück)

Sollte es einmal vorkommen, daß ein Teil im Bausatz fehlt, bitte an REVELL PLASTICS GMBH, POSTFACH 2609 + 2620, ABTEILUNG X, 4980 BÜNDE, schreiben und die deutsche Bauanleitung, auf der das fehlende Teil angekreuzt ist, mitschicken, sonst können wir keinen Ersatz leisten.

FERRARI 365 GT BB Berlinetta Boxer

zonder elektromotor Schaal 1 : 24

1. Technische gegevens

Totale lengte	4360 mm
Totale breedte	1800 mm
Totale hoogte	1120 mm
Wiebasis	2500 mm
Maximum snelheid	302 km/uur
Motor	horizontaal boxer V12 staand MID DOHC
Cylinderinhoud	4390 cm ³
Maximaal vermogen	390 pk bij 7200 omw./min.
Remmen	voor en achter geventileerde schijfremmen
Versnellingsbak	met de hand geschakeld, 5 - snelheden
Banden	7,5J 215 70VR15

2.

De onderneming Ferrari in Maranello, Italië, is ongetwijfeld wereldberoemd als sportwagenfabrikant. De directeur van Ferrari, Enzo Ferrari, was vroeger coureur bij Alfa Romeo. Na de tweede wereldoorlog bouwde hij zelf een klein aantal prestatiesportwagens en maakte door successen in wedstrijden zijn naam beroemd. Sedert die tijd ontstond dank zij de wedstrijdervaringen en het hoge produktievermogen van de autovaklieden een ontwerp, dat Ferrari in de wereld tot de topklasse van sportwagens bracht. Sedert het begin fabriceerde Ferrari alleen de motoren en het chassis. De carrosserieën worden door de traditionele Italiaanse carrosserie - specialist Carosseria Pininfarina gebouwd.

In de laatste jaren moest Ferrari met betrekking tot de snelheid het opnemen tegen Lamborghini als sportwagenconcurrent. Maar de naam Ferrari, die door wedstrijden beroemd werd, kon niet tot wankelen gebracht worden. Ook de Ferrari 365 GT BB is een prestatiesportwagen, die met het oog op deze achtergrond ontstaan is. BB is de afkorting voor Berlinetta Boxer. Berlinetta betekent oorspronkelijk een kleine personenwagen, Boxer heeft betrekking op de stand van de cylinder, waarbij de zuigers zich horizontaal tegen elkaar in bewegen; 365 geeft de cylinderinhoud van één enkele cylinder aan, terwijl de 12 cylinders een cylinderinhoud hebben van 4,4 l. (4390 cm³).

Het model 365 GT 4BB werd in 1971 op de tentoonstelling in Turijn getoond en kwam in 1973 op de markt. Als opvolger van het oude model 365 GT 4 Daytona is hij zelfs onder de Ferrari-modellen, die hun debuut maakten, een werkelijk hoofdmodel. De motor had 12 cylinders in horizontale Boxerligging DOHC, vermogen 380 pk, die de snelheid tot op 302 km/uur kan brengen. De motor is het midden van het chassis gemonteerd, direct daarachter ligt de versnellingsbak met 5 versnellingen. De 365 GT 4BB met opwindende kracht, manoeuvreerbaarheid en de Italiaanse stijl van Charmedes is een model, dat alle eigenschappen in zich verenigd, die "De Koning van Superwagens" toekomt.

3. REVELL-kleuren:	Zwart	8
	Zandkleur	16
	Eierschalkkleur	18
	Oranje	30
	Rood	31
	Middelblouw	55
	Zilver	90
	ijzerkleur	91

De verf goed omroeren!

4. Voordelen van deze bouwdoos.

1. De motor ziet er precies zo uit als de originele.
2. Kan geopend en gesloten worden.
3. Uitstekende details.
4. In ieder geval in de aangegeven kleuren lakken.
5. Koplampen kunnen in- en uitgeklapt worden.
6. Wanneer U echte koplampen wilt inbouwen, koopt U een batterijkast voor monocellen III (lieft met schakelaar) en twee minigloeilampjes voor Monocellen III. De besturing functioneert.
7. Minder dan 3,5 mm.
8. Deze kast moet U bouwen en mooi opsieren.

5. BELANGRIJK! EERST LEZEN, DAN BOUWEN.

Leg eerst de volgende gereedschappen klaar:

Mes en vijl: voor het afsnijden en bijwerken van de delen.

Pincet: voor het vasthouden van de delen bij het beschilderen.

Penseel respectievelijk tandestoker: voor het aanbrengen van de lijm.

Elastiek, plakband en wasknijpers voor het tegen elkaar houden van de delen na het lijmen.

1. Om de afzonderlijke delen beter te herkennen, werden deze genummerd, respectievelijk van direkt in de nabijheid ingegraveerde nummers voorzien. Tijdens de volgorde van de montage steeds alleen het dan benodigde deel verwijderen.
2. Voor het lijmen proberen, of de delen passen en overtollig plasticmateriaal verwijderen.
3. De lijm spaarzaam toepassen, want iedere weggelopen druppel beschadigt het model. Alleen REVELL-lijm of speciaal voor kunststof vervaardigde lijmen toepassen.
4. Wanneer U Uw model wilt beschilderen, neem dan de daarvoor passende kleurvoorstellen in de Duitse bouwbeschrijving in acht. Kleine delen beschilderen, voordat deze uit het kader worden verwijderd. De verf op te verlijmen plaatsen afschrappen. Lijm hecht niet goed op beschilderde delen.
5. Wanneer U met de bouw van Uw model wilt ophouden, dan alleen aan het eind van een bouwfase.

Overdrukplaatjes (Decals)

als volgt aanbrengen: Afbeelding uitknippen en enige seconden in warm water dopen. Voorzichtig uit het water nemen en de afbeelding een klein beetje van het papier schuiven. Een penseeltje gebruiken, om het model te bevochtigen. Het overdrukplaatje op de aangegeven plaats aanbrengen, zonder het met de vingers aan te raken. De papieren onderlaag wegschuiven en de afbeelding met vloeipapier aandrukken.

6. Bouwfase 1 - Het samenstellen van de motor.

9. Motorblok in zilver 90 met wat ijzerkleur 91.
10. Middelblauw 55.
11. Matzwart 8.
12. Matzwart 8.
13. (2) matzwart 8.
14. Uitlaatpijpen ijzerkleur 91.
15. (3) motor wordt op het chassis gemonteerd.
16. ijzerkleur 91.
17. ijzerkleur 91.
18. (4) Het samenstellen van de achterasophanging.
19. Voor rechts.
20. Zilver 90.
21. Voor links.
22. (5) voor rechts.
23. Voor links
24. De achteras proberen er door te steken, om vast te stellen, of het gat open is.
25. (6) Het samenstellen van de achterwielen.
26. Achteras.
27. Banden.
28. (7) Het samenstellen van de voorwielen.
29. Zo wordt (50) vastgelijmd.
30. Zo zetten we het in elkaar.
31. De gegroefde plaatsen inbouwen, zoals aangegeven.
32. (8) Er op letten, dat (18) en (19) in de juiste richting in elkaar gezet worden.
33. As.
34. Banden.
35. Zilver 90.
36. As.
37. Banden.
38. De delen in de cirkel niet in elkaar lijmen, alleen samenstellen.
39. Zilver 90.
40. Zoals aangegeven in elkaar steken.
41. Proberen naar links te bewegen.
42. (9) Het samenstellen van de bestuurders-zitplaats.
43. Stuurwielkrans matzwart 8.
44. Zitplaatsbekleding zandkleur 16 of zwart 8.
45. Zilver 90.
46. (10) Bestuurderszitplaats.
47. (11) Het samenstellen van het achterdeel.
48. Er zijn twee mogelijkheden voor de achterlichten, A of B. Het kan naar wens gelakt worden.
49. Oranje 30.
50. Rood 31.
51. Rood 31.
52. Oranje 30.
53. Binnenzijde matzwart 8.
54. (12) Het achterdeksel kan geopend en gesloten worden. Denk er om, er op letten, dat bij het samenstellen van de carrosserie deze plaats niet vastgelijmd wordt.
55. Zilver 90.
56. Proberen te bewegen.
57. Hier geen lijm aanbrengen.
58. (13) matzwart 8.
59. De onderste gaten zijn groter.
60. (14) De koplampen kunnen in- en uitgekapt worden. Plakband.
61. Rechter en linker koplamp worden in de carrosserie gezet en met plakband vastgekleefd, zodat ze niet eruit vallen.
62. (15) Keuze tussen in te bouwen verlichting A, of zonder verlichting B. Te werk gaan overeenkomstig de volgende beschrijvingen.
63. Wanneer verlichting ingebouwd moet worden, moet U extra minigloeilampen, een batterijkastje (voor monocellen III) en een monocel III kopen.
64. Minigloeilampjes (extra te kopen).
65. Kabel voor minigloeilampjes.
66. Om te isoleren plakband erom wikkelen.
67. Fig. A, wanneer verlichting moet worden aangebracht.
68. Fig. B, wanneer geen verlichting aangebracht wordt.
69. Wanneer verlichting aangelegd wordt, de kabel vanuit de carrosserie naar de batterijkast voeren, zoals in de onderstaande schets aangegeven is.



70. (16) (29) en de koplampen worden vastgelijmd.
 71. Als de lijm droog is, in- en uitklappen, om zeker te zijn, dat de koplampen zich laten bewegen.
 Lijm
 72. (17) De carrosserie wordt erop gezet.
 73. Voordat de doorzichtige delen in de carrosserie gezet worden, moet deze in rood 31 of een andere gewenste kleur gelakt worden.
 74. Binnenzijde zwart 8 of eierschaalkleur 18.
 75. (18) Zilver 90.
 76. Overdrukplaatje.
 77. Overdrukplaatje voor het nummerbord).
 78. Overdrukplaatje.

1. Banden.
2. Voorassen.
3. Achteras.

Onderdelenlijst

- | | |
|--|---|
| (1) Carrosserie voor | (2) Carrosserie achter |
| (3) Koplampafdekking | (4) Koplampafdekking |
| (5) Chassis | (6) Beschermplaat |
| (7) Lampmontuur | (8) Lampmontuur |
| (9) Motorkap | (10) Motorkap |
| (11) Regenwisser | (12) Handrem |
| (13) | (14) Afdekking |
| (15) Instrumentenbord | (16) Lijst |
| (17) Bodemplaat | (18) Midentap links |
| (19) Midentap rechts | (20) Deur-binnenbekleding |
| (21) Deur-binnenbekleding | (22) Wand-bestuurdersruimte voor en onder |
| (23) Wand-bestuurdersruimte achter | (24) Zitting |
| (25) Spoorstang | (26) Voorasophanging |
| (27) Scharnier | (28) Scharnierhouder |
| (29) Koplamp-voetplaat | (30) Velgen (4 stuks) |
| (31) Achteruitkijkspiegel | (32) Spiegelplaat |
| (33) Binnenspiegel | (34) Schakelhefboom |
| (35) Dop | (36) Stuurwiel |
| (37) Uitlaat (2 stuks) | (38) Achteruitrijlampglas (2 stuks) |
| (39) Radiatorscherm | (40) Sierscherm achter |
| (41) Achterlichtglas | (42) Mistlampglas |
| (43) Mistlampglas | (44) Koplampglas (2 stuks) |
| (45) Koplampglas (2 stuks) | (46) Venster |
| (47) | (48) |
| (49) Carburateur (4 stuks) | (50) Bovenophanging |
| (51) Benzinetank | (52) Benzinetank |
| (53) Achterste verbindingsslangen, onder | (54) Achterste verbindingsslangen, onder |
| (55) Achterste verbindingsslangen, boven | (56) Achterste verbindingsslangen, boven |
| (57) Stuurkolom | (58) Achterashuis |
| (59) Achterashuis | (60) Onderste cilinderdeel |
| (61) Bovenste cilinderdeel | (62) Versnellingsbak |
| (63) Versnellingsbak | (64) Afdekking |
| (65) Uitlaatpijpen | (66) Uitlaatpijpen |
| (67) Hoofdknalpot | (68) Hoofdknalpot |
| (69) Koppelingshuis | (70) Uitlaatpijp |
| (71) Uitlaatpijp | (72) Uitlaatpijp |
| (73) Uitlaatpijp | (74) Oliekop |
| (75) Motorophanging (lager) | (76) Oliebak |
| (77) Nokkenasdeksel | (78) LuchtfILTER |
| (79) LuchtfILTER | (80) Uitlaatpijp |
| (81) Uitlaatpijp | (82) Uitlaatpijp |
| (83) Uitlaatpijp | (84) Veer (2 stuks) |
| (85) Veer (4 stuks) | |

Zou het voorkomen, dat er een deel in de bouwdoos ontbreekt, kunt U schrijven naar REVELL PLASTICS GMBH, Postbus 2609 + 2620, D-4980 BÜNDE. De Duitse bouwbeschrijving, waarop het ontbrekende deel aangekruist is bijsluiten, anders kunnen wij U dit onderdeel niet vergoeden. Vergeet vooral niet Uw naam en adres duidelijk te vermelden.

FERRARI 365 GT BB Berlinetta Boxer

Echelle 1 : 24 sans moteur électrique

1. Données technique:

Longueur totale:	4360 mm
Largeur totale:	1800 mm
Hauteur totale:	1120 mm
Empattement:	2500 mm
Vitesse de pointe:	302 km/h
Moteur:	12 cylindres opposés, à plat, double arbre à cammes en tête.
Cylindrée:	4.390 cm ³
Freins:	avant et arrière: à disques ventilés.
Boîte de vitesses:	manuelle à 5 vitesses.
Pneus:	7,5J 215 70VR15.

2. Historique:

La firme FERRARI, de Maranello (Modène, Italie), est sans contestation un des leaders de la fabrication de voitures de sport dans le monde. Son patron et fondateur, Enzo Ferrari, fut pilote de course chez Alfa-Romeo. Après la deuxième guerre mondiale, il se lança dans la construction de voitures à hautes performances en petite série, et se fit un nom grâce à leurs succès en course.

Suivit alors, grâce à l'expérience des courses et à la haute valeur de ses spécialistes, une conception de l'automobile qui conduisit Ferrari à la pointe mondiale en voitures de sport.

Depuis ses débuts, Ferrari n'a construit que ses châssis et ses moteurs. Les carrosseries sont réalisées par le spécialiste traditionnel de la carrosserie italienne, Pininfarina. Ces dernières années, Ferrari a subi la forte concurrence de Lamborghini, qui construisait des voitures aussi rapides que les siennes. Mais le renom de Ferrari, rendu célèbre par tant de courses, n'en souffrit pas pour autant. La Ferrari 365 GT BB est une voiture de sport à hautes performances, qui est née de cette rivalité. BB est l'abréviation de Berlinetta Boxer. Berlinetta signifiait autrefois une petite voiture fermée, Boxer signifie que le moteur est à cylindres opposés, à plat; 365 est le volume unitaire d'un cylindre: le moteur à 12 cylindres a donc une cylindrée de $12 \times 365 = 4.390 \text{ cm}^3$.

Le modèle 365 GT BB fut présenté au Salon de Turin en 1971, et commercialisé en 1973. En tant que successeur de l'ancien modèle 365 GT 4 Daytona, il est une étape importante, même en comparaison d'autres types de la même marque. Son moteur est un 12 cylindres opposés, à plat, à double arbre à cammes en tête par rangée de cylindres; sa puissance est de 380 CV, qui permettent d'atteindre jusqu'à 302 km/h. Ce moteur est monté au centre du châssis, et la boîte, à 5 vitesses, directement derrière. La 365 GT BB avec sa puissance excitante, sa manoeuvrabilité et le charme du styling italien est un modèle qui réunit en soi toutes les caractéristiques que confère »le Roi de la Super Voiture«.

3. Peintures REVELL

schwarz	8	noir
sand	16	sable
eierschale	18	coquille d'oeuf
orange	30	orange
rot	31	rouge
mittelblau	55	bleu moyen
silber	90	argent
eisenfarbig	91	fer

ATTENTION: toujours bien mélanger les peintures!

4. Particularités de cette boîte de construction:

1. Le moteur est absolument semblable à l'original.
2. Portes et capots s'ouvrent et se ferment.
3. Détails sensationnels.
4. Mérite l'effort d'être peinte.
5. Les phares basculants peuvent apparaître et disparaître.
6. Pour monter des phares qui fonctionnent, se procurer un boîtier pour Monocell III, de préférence avec interrupteur, et 2 micro-ampoules pour Monocell III. La direction fonctionne.
7. Moins de 3,5 mm ø.
8. Pour votre satisfaction, construisez et décorez cette maquette.

5. Pour faciliter votre travail, suivez l'ordre des phases de montage.

Note: Les numéros entourés d'un cercle servent UNIQUEMENT à l'identification des pièces, et n'ont rien à voir avec l'ordre d'assemblage.

IMPORTANT: d'abord LIRE puis CONSTRUIRE!

Préparer avant tout l'outillage suivant:

Couteau (aiguisé) et lime: pour détacher et préparer les pièce.

Brucelles (pince à timbres): pour maintenir les pièces à l'essayage, à la peinture et au collage.

Pinceau et cure-dents: pour appliquer la colle.

Elastiques, ruban auto-collant et pinces à linge: pour maintenir les assemblages après collage.

Colle: en tube ou liquide.

Peintures pour maquettes, selon les besoins.

1. Pour faciliter son identification, chaque pièce porte un numéro (sur elle-même si possible, où tout près de son point d'attache sur la grappe). Ne détacher les pièces qu'au moment où elles doivent être montées.
2. Avant de coller, vérifier soigneusement l'ajustage de chaque pièce et de chaque ensemble, couper ou liner délicatement tout excédent.
3. Utiliser la colle avec modération: tout excès nuit à la maquette. N'employer que des colles REVELL, ou au moins des colles spéciales pour maquettes en plastique.
4. Pour peindre votre maquette, suivez les instructions du texte en allemand. Peignez les petites pièces avant de les détacher de la grappe. Grattez soigneusement la couleur aux points de collage, la colle n'y adhère pas.
5. En cours de travail, ne vous interrompez qu'à la fin d'une phase de construction.

DECALCOMANIES:

Les appliquer comme suit: découper grossièrement chaque figure, et la plonger quelques instants dans de l'eau tiède; la retirer avec précaution et la faire glisser sur le papier-support. Humidifier avec un petit pinceau l'emplacement sur la maquette, et l'y faire glisser sans la toucher des doigts. Faire glisser le support de côté, et appuyer doucement avec un papier absorbant. Bien laisser sécher.

6. Montage

- (1) Assemblage du moteur.
9. Peindre le bloc-moteur en mélange argent (90) - fer (91)
10. Bleu moyen (55).
11. Noir mat (8).
12. Noir mat (8).
- (2) Echappement.
13. Noir mat (8).
14. Tuyaux d'échappement, fer (91).
- (3) Pose du moteur
15. Le moteur est placé sur le châssis.
16. Couleur fer (91).
17. Couleur fer (91).
- (4) Montage de la suspension arrière.
18. Assemblage des éléments.
19. Côté droit.
20. Argenté (90).
21. Côté gauche.
- (5)
22. Côté droit.
23. Côté gauche.
24. Essayer de faire passer l'axe arrière, pour vérifier si le trou est bien percé.
- (6) Montage des roues arrière.
25. Assemblage des éléments.
26. Axe arrière.
27. Pneus.
- (7) Train avant.
28. Montage des éléments.
29. (50) se colle de cette manière.
30. Manière d'assembler le tout.
31. Monter les places rainurées comme indiqué.
- (8)
32. Prendre soin à assembler (18) et (19) dans le bon sens.
33. Axe.
34. Pneu.
35. Argenté (90).
36. Axe.
37. Pneu.
38. Ne pas coller les pièces dans le cercle, seulement les assembler.
39. Argenté (90).
40. Enfoncer comme indiqué.
41. Essayer de déplacer vers la gauche.
- (9) Montage de l'habitacle.
43. Volant en noir mat (8).
44. Sièges en sable (16) ou noir mat (8).
45. Argenté (90).
- (10)
46. Habitacle.
- (11)
47. Montage de l'arrière.
48. Il y a deux types de feux arrière, A ou B., pouvant être peints au choix.
49. Orange (30).
50. Rouge (31).
51. Rouge (31).
52. Orange (30).
53. Intérieur en noir mat (8).
- (12)
54. Le capot peut s'ouvrir et se fermer. Faire attention, en montant la carrosserie, de ne pas coller cette pièce.
55. Argenté (90).
56. Vérifier le fonctionnement.
57. Ne pas mettre de colle.
- (13)
58. Noir mat (8).
59. Les trous du bas sont plus grands.
- (14)
60. Les phares apparaissent et disparaissent en basculant. Ruban autocollant.
61. Les phares droit et gauche sont posés dans la carrosserie, et maintenus avec du ruban auto-collant, afin qu'ils ne tombent pas.



(15)

62. Le choix existe entre les systèmes A et B. Procéder selon les instructions qui suivent.

63. Pour installer des phares qui fonctionnent, se procurer deux micro-ampoules, une pile Monocell III et son boîtier.

64. Micro-ampoules (à acheter en supplément).

65. Fils pour micro-ampoules.

66. Dérouler du ruban auto-collant et isoler de cette façon.

67. Fig. A si l'éclairage doit être installé.

68. Fig. B si l'éclairage ne doit pas être installé.

69. Pour installer l'éclairage, amener les fils de la carrosserie au boîtier à pile comme indiqué dans le dessin ci-dessous.

(16)

70. (29) est collé aux phares.

71. Basculer pendant que la colle sèche, pour s'assurer que les phares restent mobiles.

Colle.

(17)

72. Pose de la carrosserie.

73. Avant de placer les pièces transparentes dans la carrosserie, celle-ci devrait être peinte en rouge (31) ou toute autre coloris.

74. Intérieur en noir mat (8) ou coquille d'oeuf (18).

(18)

75. Argenté (90).

76. Décalcomanie.

77. Décalcomanie (plaque d'immatriculation).

78. Décalcomanie.

1. Pneu.

2. Axe avant.

3. Axe arrière.

7. Liste des pièces

- | | |
|--------------------------------------|---|
| (1) Carrosserie, avant | (2) Carrosserie, arrière |
| (3) couvercle de phare | (4) couvercle de phare |
| (5) châssis | (6) spoiler |
| (7) soquet de phare | (8) soquet de phare |
| (9) grillage du moteur | (10) grillage du moteur |
| (11) essuie-glace | (12) frein à main |
| (13) | (14) couvercle du tableau de bord |
| (15) tableau de bord | (16) châssis arrière |
| (17) plancher | (18) pivot de direction, gauche |
| (19) pivot direction, droit | (20) garniture de portière |
| (21) garniture de portière | (22) pare feu-avant |
| (23) pare feu arrière | (24) siège |
| (25) tringle de direction | (26) suspension avant |
| (27) charnière | (28) support de charnière |
| (29) socle de phare | (30) jantes (4 pièces) |
| (31) rétroviseur | (32) miroir du rétroviseur |
| (33) rétroviseur intérieur | (34) levier de vitesses |
| (35) bouchon | (36) volant |
| (37) échappement (2 pièces) | (38) verre pour phare de recul (2 pièces) |
| (39) calandre | (40) jupe arrière |
| (41) verre pour feux arr. (6 pièces) | (42) verre pour anti-brouillard |
| (43) verre pour anti-brouillard | (44) verre pour phare (2 pièces) |
| (45) verre pour phare (2 pièces) | (46) fenêtres |
| (47) | (48) |
| (49) carburateur (4 pièces) | (50) suspension avant |
| (51) réservoir | (52) réservoir |
| (53) jambe de poussées arrière, bas | (54) jambe de poussée arrière, bas |
| (55) jambe de poussée arrière, haut | (56) jambe de poussée arrière, haut |
| (57) colonne de direction | (58) logement d'axe arrière |
| (59) logement d'axe arrière | (60) cylindre, partie inférieure |
| (61) cylindre, partie supérieure | (62) boîte de vitesse |
| (63) boîte de vitesse | (64) cache-soupapes |
| (65) tuyaux d'échappement | (66) tuyaux d'échappement |
| (67) pot de détente principal | (68) pot de détente principal |
| (69) embrayage | (70) échappement |
| (71) échappement | (72) échappement |
| (73) échappement | (74) bouchon d'huile |
| (75) support moteur | (76) carter d'huile |
| (77) couvre-arbres à cammes | (78) filtre à huile |
| (79) filtre à air | (80) échappement |
| (81) échappement | (82) échappement |
| (83) échappement | (84) ressort (2 pièces) |
| (85) ressort (4 pièces) | |

S'il vous manque une pièce:

Nous vous l'enverrons gratuitement.

Désignez-la d'une croix en rouge sur les instructions en allemand que vous enverrez avec votre adresse pour le retour.

Seule cette manière de faire nous permettra de livrer des rechanges.

Notre adresse:

REVELL PLASTICS G.m.b.H. Département X

Postfach 2609 + 2620

D-4980 BÜNDE

Allemagne Fédérale

FERRARI 365 GT BB

SENZA MOTORE ELETTRICO SCALA 1/24

1. DATI TECNICI

Lunghezza totale (d'ingombro)	4360 mm
Larghezza totale (d'ingombro)	1800 mm
Altezza totale (d'ingombro)	1120 mm
Interasse	2500 mm
Velocità massima	302 km/ora
Motore	Boxer V12 orizzontale verticale MID DOHC
Cilindrata	4390 cm ³
Potenza massima	380 CV a 7200 giri/min.
Freni	anteriori e posteriori, freni a disco pneumatici
Cambio	5 marce a mano
Gommatura	7,5J 215 70 VR 15

2.

L'impresa FERRARI di Maranello, Italia, è indubbiamente in prima linea come costruttrice di autovetture sportive nel mondo. Il Capo della Ferrari, Enzo Ferrari, era precedentemente corridore di pista presso l'Alfa Romeo.

Dopo la 2a Guerra Mondiale costruì egli stesso delle autovetture sportive di potenza massima in un piccolo numero di esemplari e rese famoso il suo nome attraverso il successo conseguito nelle corse automobilistiche.

Da allora, grazie alle esperienze conseguite in corse automobilistiche ed alla elevata efficienza dei tecnici automobilistici, è nata una concezione, che la Ferrari sia entrata nella classe di primati mondiali delle autovetture sportive.

La Ferrari ha costruito fin dall'inizio soltanto i motori ed i chassis. Le carrozzerie vengono realizzate dagli specialisti di carrozzerie italiani tradizionali, Carrozzeria Pininfarina. Negli ultimi anni la Ferrari ha dovuto venire ad una spiegazione relativamente alla velocità con Lamborghini come concorrente di autovetture sportive. Però il nome Ferrari, che era diventato famoso in competizioni automobilistiche, non subisce scosse. Anche la Ferrari 365 GT BB è una autovettura di alta potenza, che è nata da questo quadro.

BB è l'abbreviazione della Berlinetta Boxer. Berlinetta significava originariamente una piccola autovettura per il trasporto di persone. Boxer designa la posizione dei cilindri, nei quali si muovono i pistoni uno rispetto all'altro orizzontalmente. 365 proviene dalla cilindrata d'un singolo cilindro, dato che i 12 cilindri hanno una cilindrata di 4,4 l (4390 cm³).

Il modello 365GT 4 BB è stato presentato all'Esposizione di Torino ed è stata immessa nel mercato nel 1973. Come successore del vecchio modello 365GT 4 Daytona, che esso stesso è fra i modelli Ferrari, che hanno avuto il loro debutto, è un modello principale caldo. Il motore ha 12 cilindri in posizione orizzontale del Boxer DOHC, potenza 380 CV, che spinge ad una velocità fino a 302 km/ora. Il motore è montato nel mezzo dello chassis, direttamente dietro di esso si trova il cambio a 5 marce. La 365GT 4BB con energia eccitante, manovrabilità ed il fascino dello stile italiano è un modello che riunisce in sé tutte le caratteristiche che sono pertinenti al "The King of Super Car" (al "Re di Automobili Super").

3. Colori-Revell

nero	8
sabbia	16
guscio d'uova	18
arancio	30
rosso	31
mezzo-blu	55
argento	90
color ferro	91

Agitare bene i colori!

Caratteristiche di questa serie costruttiva

1. Il motore appare esattamente come l'originale
2. è apribile e chiudibile
3. particolari importanti
4. In ogni caso la coloratura dovrà venire fatta nei colori designati.
5. I riflettori possono venire montati e smontati a cerniera.
6. Quando volete montare i giusti interruttori, la guida funziona, procuratevi una scatola per la batteria per la monocella III (meglio con interruttore) e due piccole lampadine luminescenti per monocella III.
7. Meno di 3,5 mm
8. Questa scatola dovete costruirla e abbellirla con ornamenti.

5. IMPORTANTE — PRIMA LEGGERE, QUINDI COSTRUIRE.

Preparare prima i seguenti attrezzi:

Coltelli e lime: per il distacco ed aggiustaggio delle parti.

Pinzette per tenere le parti nella verniciatura.

Pennelli per colori e rispettivamente attizzatoio dentato: per l'applicazione del collante.

Nastro di gomma, nastro autoadesivo e fissatori o mollette da biancheria: per tenere assieme le parti dopo l'incollatura.

1. Per una migliore identificazione delle parti, esse vengono numerate e rispettivamente provviste in diretta vicinanza dei numeri incisi. Nella sequenza del montaggio, distaccare sempre le parti rispettivamente necessarie.
2. Controllare prima dell'incollaggio che le parti vadano bene e togliere il materiale plastico eccedente.
3. Usare il collante con parsimonia, dato che ogni goccia che cade in basso danneggia il modello. Usare soltanto colla REVELL o collanti specialmente realizzati per materiali sintetici.
4. Se desiderate pitturare il vostro modello, vogliate osservare i corrispondenti suggerimenti dei colori contenuti nelle istruzioni di costruzione tedeschi. Pitturare le piccole parti prima di distaccare le stesse dal pezzo stampato. Raschiare il colore nei punti da incollare. Il collante non tiene sulle parti pitturate.
5. Se nella costruzione del vostro modello, volete interrompere il lavoro, fatelo soltanto alla fine d'una fase costruttiva.

4. FIGURE ASPORTABILI (DECALCOMANIE)

Applicare come segue: tagliare la figura ed immergerla per alcuni secondi in acqua calda. Per precauzione, togliere la figura dall'acqua e far scorrere la figura leggermente dalla carta. Usare un pennellino per inumidire il modello. La figura asportabile va quindi portata sul punto designato senza toccarla con le dita. Togliere la sottobase di carta e comprimere la figura con carta assorbente.

6. Montaggio

1. Montaggio del motore.
9. Blocco motore in argento con un po' di color ferro (91).
10. Mezzo-blu (55).
11. Nero (8).
12. Nero (8).
13. Nero (8).
14. Tubo di scarico, color ferro (91).
15. Il motore viene montato sullo chassis.
16. Color ferro (91).
17. Color ferro (91).
18. Montaggio sospensione ruote posteriori.
19. Per la destra.
20. Argento (90).
21. Per sinistra.
22. Per destra.
23. Per sinistra.
24. Provare inserire asse posteriore per appurare se il foro è aperto.
25. Montaggio delle ruote posteriori.
26. Asse posteriore.
27. Pneumatici.
28. Montaggio delle ruote anteriori.
29. Così viene incollato (50).
30. Così lo montiamo.
31. Montare i punti scanalati come mostrato.
32. Far attenzione che (18) e (19) vengano assiemati nella corretta direzione.
33. Asse.
34. Pneumatici.
35. Argento (90).
36. Asse.
37. Pneumatici.
38. Non incollare assieme le parti nel circolino, soltanto assiemare.
39. Argento.
40. Inserire assieme come mostrato.
41. Cercare di muovere verso sinistra.
42. Montaggio del sedile del guidatore.
43. Corona volante, nero (8).
44. Cuscino sedile, sabbia (16) o nero (8).
45. Argento (90).
46. Sedile guidatore.
47. Montaggio della parte di poppa.
48. Vi sono due possibilità per le lampade di poppa, A o B. Può venire verniciata come desiderato.
49. Arancio 30.
50. Rosso 31.
51. Rosso 31.
52. Arancio 30.
53. Lato interno, nero 8.
54. La cerniera di poppa può venire aperta e chiusa. Fate attenzione che nel montaggio la carrozzeria non venga incollata in questo punto.
55. Argento 90.
56. Cercare di muovere.
57. Non applicare qui colla.
58. Nero 8.
59. I fori inferiori sono più grandi.
60. I riflettori possono venire smontati e montati a cerniera.
- Tesafilm
61. Riflettore destro e sinistro vengono inseriti nella carrozzeria ed incollati con Tesafilm, affinché non possano distaccarsi e cadere.
62. Scelta fra il montaggio dell'illuminazione A o senza illuminazione B. Procedere secondo le seguenti spiegazioni.
63. Quando deve venire montata l'illuminazione, dovrete acquistare inoltre piccole lampadine luminescenti, una scatola per batterie (per monocella III) ed una monocella III.
64. (acquistare inoltre) piccola lampadina a filamento.
65. Cavo per piccola lampadina a filamento.
66. Avvolgere Tesafilm e così isolare.
67. Fig. A, quando deve venire applicata l'illuminazione.
68. Fig. B, quando non deve venire applicata la luce.
69. Quando deve venire applicata l'illuminazione, guidare il cavo fuori dalla carrozzeria fino alla cassetta delle batterie come indicato nello schizzo sottostante.



70. (16) (29) e i riflettori vengono incollati.
71. Fintanto che la colla è asciutta, montare e smontare per accertarsi che i riflettori si muovano.
Collante.
72. Viene montata la carrozzeria.
73. Prima di inserire le parti trasparenti nella carrozzeria, verniciarli in rosso 31 o in altro colore a scelta.
74. Lato interno, nero 8 o colo guisno d'uova 18.
75. Argento 90.
76. Calcomania.
77. Calcomania (per la targa).
78. Calcomania

1. Pneumatici.
2. Assi anteriori.
3. Asse posteriore.

7. Elenco delle parti.

- | | |
|---|---|
| (1) Carrozzeria, anteriore | (2) Carrozzeria, posteriore |
| (3) Copertura riflettore | (4) Copertura riflettore |
| (5) Chassis | (6) Diruttore |
| (7) Carcassa per lampada | (8) Carcassa per lampada |
| (9) Copertura motore | (10) Copertura motore |
| (11) Tergicristallo | (12) Freno a mano |
| (13) Colonna dello sterzo | (14) Copertura |
| (15) Plancia del cruscotto | (16) Telaio |
| (17) Piastra base | (18) Perno principale sinistro |
| (19) Perno principale destro | (20) Copertura interna porta |
| (21) Copertura interna porta | (22) Parete vano guidatore, anteriore-inferiore |
| (23) Parete vano guidatore, posteriore | (24) Sedile |
| (25) Barra d'accoppiamento | (26) Sospensione ruote anteriori |
| (27) Cerniera | (28) Porta cerniera |
| (29) Piastra base riflettore | (30) Cerchi (4 pezzi) |
| (31) Specchietto retrovisore | (32) Piastra dello specchio |
| (33) Specchio interno | (34) Leva di comando |
| (35) Cappellotto | (36) Volante |
| (37) Scarico (2 pezzi) | (38) Vetro per riflettore posteriore (2 pezzi) |
| (39) Griglia radiatore | (40) Radiatore di poppa |
| (41) Vetro per lampada di poppa (6 pezzi) | (42) Vetro per lampada antinebbia |
| (43) Vetro per lampada antinebbia | (44) Vetro per riflettori (2 pezzi) |
| (45) Vetro per interruttore (2 pezzi) | (46) Finestra |
| (47) | (48) |
| (49) Carburatore (4 pezzi) | (50) Sospensione superiore |
| (51) Serbatoio del carburante | (52) Serbatoio carburante |
| (53) Asta di raccordo posteriore, inferiore | (54) Asta di raccordo posteriore, inferiore |
| (55) Asta posteriore, superiore | (56) Asta posteriore, superiore |
| (57) Colonna sterzante | (58) Carcassa asse posteriore |
| (59) Carcassa asse posteriore | (60) Cilindro, parte inferiore |
| (61) Cilindro, parte superiore | (62) Carcassa ingranaggi |
| (63) Carcassa ingranaggi | (64) Copertura |
| (65) Tubo scarico | (66) Tubo scarico |
| (67) Tubo scarico principale | (68) Pentola scarico principale |
| (69) Carcassa frizione | (70) Tubo scarico |
| (71) Tubo scarico | (72) Tubo scarico |
| (73) Tubo scarico | (74) Cappello per olio |
| (75) Sospensione motore (supporto) | (76) Vasca olio |
| (77) Copertura albero a camme | (78) Filtro aria |
| (79) Filtro aria | (80) Tubo scarico |
| (81) Tubo scarico | (82) Tubo scarico |
| (83) Tubo scarico | (84) Molla (2 pezzi) |

Nel caso in cui una parte risultasse mancante nella serie costruttiva, vogliate scrivere alla REVELL PLASTICS GMBH, Abteilung X, Postfach 2609 + 2620, D-4980 BÜNDE, inviando assieme alla vostra richiesta le istruzioni di costruzione tedeschi nelle quali indicherete con una crocetta la parte mancante, poichè altrimenti non potremo effettuare nessuna sostituzione del pezzo mancante.